POSTAKTUELL – Sämtliche Haushalte

AMTSBLATT

der
VERWALTUNGSGEMEINSCHAFT
„SÜDLICHES SAALETAL“

– mit allgemeinen Informationen –

bestehend aus den Mitgliedsgemeinden Altenberga, Bibra, Bucha, Eichenberg, Freienorla, Großeutersdorf, Großpürschütz, Gumperda, Hummelshain, Kleineutersdorf, Laasdorf, Lindig, Milda, Reinstädt, Rothenstein, Schöps, Seitenroda, Sulza, Zöllnitz und der Stadt Orlamünde

19. Februar 2022 Ausgabe 2/2022

Winterzauber Leuchtenburg

3-D Acrylgemälde Eckard Weder Kahla 2021

Telefonnummern

VG „Südliches Saaletal“
Bahnhofstraße 23, 07768 Kahla
Internet-Adresse: www.vg-suedliches-saaletal.de

Telefon-Nr.:

Vorwahl	036424
Fax	59-150
Zentrale	59-0
Gemeinschaftsvorsitzende	59-115
Sekretariat	59-110

Hauptamt

Hauptamtsleiter	59-120
Allgemeine Verwaltung	59-122 / 59-123
Lohn/Gehalt	59-131
Soziales/Jugend/Kultur	59-132 / 59-133
Ordnungsamt	59-135 / 59-136 / 59-137
Standesamt	59-138
Einwohnermeldeamt/Bürgerbüro	59-152 / 59-153 / 59-154
Fax - Einwohnermeldeamt	59-155

Bauamt

Bauamtsleiterin	59-160
Bauordnungsamt	59-161 / 59-162
Bauleitplanung	59-163
Wohnungsverwaltung/Bauhof	59-164 / 59-165
Wohngeld	59-165
Liegenschaften	59-166

Kämmerei

Leiter Kämmerei	59-140
Haushalt	59-141 / 59-143
Steuern/Abgaben	59-142
Anlagenbuchhaltung	59-144
Haushalt/Vollstreckung	59-144
Kasse	59-146 / 59-147 / 59-148

Notrufe/Bereitschaftsdienste

Notarzt/Rettungsleitstelle: **112**
(bei lebensbedrohl. Erkrankungen, wie Herzinfarkt, Schlaganfall, Bewusstlosigkeit, Unfällen, Bränden, Havarien)

Bereitschaftsdienst
für ambulante ärztliche Behandlung **116 117**
außerhalb der Sprechzeiten

Feuerwehr:	03641 4040
Rettungsdienst:	03641 597620
Krankentransport:	03641 597630
Zahnärztl. Notdienst:	**116 117**
Augenärztl. Notdienst:	03641 597620
Kinderärztl. Notdienst:	03641 597620
Polizei:	**110**
PI Stadtroda	036428 640
PS Kahla	036424 8440
Telefon-Seelsorge:	03641 215379
Telefonberatung e. V. Jena	0800 1110111

(in Problem- und Konfliktsituationen gebührenfrei)

Kinder-Notruf-Telefon:	0800 1516001

(gebührenfrei)

Kinder-Jugend-Sorgentelefon	0800 0080080
Jenaer Frauenhaus e. V.	0177 4787052
Störungen der Versorgung	
Strom (Stadtwerke Jena)	03641 688888
Strom (TEN)	0361 73907390
Gas	0800 0688886
Gas (TEN - Tag)	0800 68611
Gas (TEN - Nacht)	0130 861177
Wasser/Abwasser	
ZWA Hermsdorf	036601 5780
JenaWasser	03641 688888

Notfalldienste der niedergelassenen Ärzte

Notfallsprechstunde
(in der zentralen Notaufnahme am Klinikum der FSU in Jena - Neulobeda-Ost)

Montag, Dienstag, Donnerstag	19:00 - 22:00 Uhr
Mittwoch, Freitag	13:00 - 22:00 Uhr
Samstag, Sonntag, Feiertag	08:00 - 18:00 Uhr

Hausbesuchs-Fahrdienst

Montag, Dienstag, Donnerstag	19:00 - 07:00 Uhr
Mittwoch, Freitag	13:00 - 07:00 Uhr
Samstag, Sonntag, Feiertag	ständig bereit

Der Extrabereitschaftsdienst der Augen- und Kinderärzte ist über die Leitstelle zu erfragen.

Leitstelle Jena 03641 597620

Notruf 112
bei lebensbedrohlichen Erkrankungen

Termine Amtsblatt 2022

Monat	Redaktionsschluss	Erscheinungstag
März	09.03.	19.03.
April	13.04.	23.04.
Mai	11.05.	21.05.
Juni	08.06.	18.06.
Juli	13.07.	23.07.
August	10.08.	20.08.
September	14.09.	24.09.
Oktober	12.10.	22.10.
November	09.11.	19.11.
Dezember	07.12.	17.12.
Dezember	08.12.	17.12.

Bitte informieren Sie sich monatlich im Amtsblatt über den nächsten Redaktionsschluss, da Änderungen nicht ausgeschlossen werden können.

Impressum

Amtsblatt der Verwaltungsgemeinschaft „Südliches Saaletal“
Herausgeber: Verwaltungsgemeinschaft „Südliches Saaletal“, Bahnhofstraße 23, 07768 Kahla, Tel. 03 64 24 / 59-0 **Verlag und Druck:** LINUS WITTICH Medien KG, In den Folgen 43, 98693 Ilmenau, info@wittich-langewiesen.de, www.wittich.de, Tel. 0 36 77 / 20 50 - 0, Fax 0 36 77 / 20 50 - 21 **Verantwortlich für amtlichen Teil:** Vorsitzende der Verwaltungsgemeinschaft „Südliches Saaletal“, Silvia Voigt **Verantwortlich für nichtamtlichen Teil:** LINUS WITTICH Medien KG, Ilmenau **Verantwortlich für den Anzeigenverkauf:** Carsten Stein, erreichbar unter Tel.: 0173 / 2923797, E-Mail: c.stein@wittich-langewiesen.de **Verantwortlich für den Anzeigenteil:** Yasmin Hohmann - Erreichbar unter der Anschrift des Verlages. Für die Richtigkeit der Anzeigen übernimmt der Verlag keine Gewähr. Vom Verlag gestellte Anzeigenmotive dürfen nicht anderweitig verwendet werden. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen und zusätzlichen Geschäftsbedingungen und die z.Zt. gültige Anzeigenpreisliste. Vom Kunden vorgegebene HKS-Farben bzw. Sonderfarben werden von uns aus 4-c Farben gemischt. Dabei können Farbabweichungen auftreten, genauso wie bei unterschiedlicher Papierbeschaffenheit. Deshalb können wir für eine genaue Farbwiedergabe keine Garantie übernehmen. Diesbezügliche Beanstandungen verpflichten uns zu keiner Ersatzleistung. **Verlagsleiter:** Mirko Reise **Erscheinungsweise:** Das Amtsblatt der VG erscheint in der Regel monatlich. Die Verteilung erfolgt kostenfrei an alle erreichbaren Haushalte in den Mitgliedsgemeinden durch die Gemeinde oder von ihr beauftragte Personen. Im Bedarfsfall sind Einzelexemplare in der VG „Südliches Saaletal“, Zi. 215 erhältlich oder können zum Preis von 2,75 € (inkl. Porto und gesetzlicher MWSt.) beim Verlag bestellt werden.
Hinweis: Für den Inhalt in diesem Blatt eventuell abgedruckter Wahlwerbung und/oder Anzeigen mit politischem Inhalt ist ausschließlich die jeweilige Partei/politische Gruppierung verantwortlich.

Achtung wichtige Mitteilung!

Der persönliche Kontakt mit Mitarbeitern der Verwaltungsgemeinschaft ist nur während der genannten Öffnungszeiten **und** nach vorheriger Terminvergabe möglich. Nutzen Sie den Kontakt zur Terminvergabe dazu mit unseren Mittarbeitern zu klären ob Ihr Anliegen per Telefon oder Mail erledigt werden kann.
Im gesamten Gebäude der Verwaltungsgemeinschaft besteht für Besucher Maskenpflicht.
Auf die allgemein geltenden Hygieneregeln wird insoweit verwiesen.

Bauamt, Kämmerei, Hauptamt

Für Besuche dieser Ämter sollten vorher Termin-Vereinbarungen getroffen werden (Telefon, E-Mail).

Öffnungszeiten

Dienstag	9.00 - 12.00 und 13.00 - 15.00 Uhr
Donnerstag	9.00 - 12.00 und 14.00 - 18.00 Uhr

Außerhalb der genannten Öffnungszeiten für den Besucherverkehr besteht die Möglichkeit der Terminvereinbarung mit unseren Mitarbeitern.

Bürgerbüro

Der Besuch des Bürgerbüros wird weiter nur mit vorheriger Terminvereinbarung möglich sein.

**Ab sofort ist es möglich,
Termine auch online
unter www.vg-suedliches-saaletal.de zu
buchen.**

Weiterhin stehen wir Ihnen aber auch gern, wie gewohnt, telefonisch zur Verfügung.

Kontakte

Für Terminvereinbarungen stehen Ihnen unsere Mitarbeiter gerne über die veröffentlichten Telefonnummern (www.vg-suedliches-saaletal.de oder Amtsblatt) zur Verfügung.

Nachfolgend möchten wir die wesentlichsten Rufnummern nennen:

Bürgerbüro:	(036424) 59151, 59153 oder 59154
Ordnungsamt:	(036424) 59136
Bauamt:	(036424) 59160
Kindertagesstätten:	(036424) 59132 oder 59133
Standesamt:	(036424) 77340 oder 77341
Kämmerei:	(036424) 59140 oder 59141
Kasse:	(036424) 59146
Steuern:	(036424) 59142

Sie können sich auch über unsere

Zentrale Vermittlung:	(036424) 590 oder 59110
Mail (Zentraleingang):	**post@vg-suedliches-saaletal.de**
Fax:	(036424) 59150

mit einem unserer Mitarbeiter in Kontakt treten oder sich direkt verbinden lassen.

Voigt
Gemeinschaftsvorsitzende

Amtlicher Teil

Haushaltssatzung der VG „Südliches Saaletal“ (Saale-Holzland-Kreis) für das Haushaltsjahr 2022

Aufgrund der §§ 55 ff. der Thüringer Gemeinde- und Landkreisordnung (Thüringer Kommunalordnung - ThürKO) vom 16. August 1993 (GVBl. S. 501) in der Fassung der Bekanntmachung vom 28. Januar 2003 (GVBl. S. 41), letzte berücksichtigte Änderung: Inhaltsübersicht, §§ 9, 24, 103 geändert, § 62a neu eingefügt durch Artikel 3 des Gesetzes vom 11. Juni 2020 (GVBl. S. 277, 278) erlässt die VG Südliches Saaletal folgende Haushaltssatzung:

§ 1

Der als Anlage beigefügte Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2022 wird hiermit festgesetzt; er schließt

im Verwaltungshaushalt
in den Einnahmen und Ausgaben mit 6.127.700 €
und im Vermögenshaushalt
in den Einnahmen und Ausgaben mit 121.800 €
ab.

§ 2

Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen werden nicht festgesetzt.

§ 3

Verpflichtungsermächtigungen im Vermögenshaushalt werden nicht festgesetzt.

§ 4

Der nicht gedeckte Finanzbedarf zur Finanzierung von Ausgaben im Verwaltungshaushalt wird auf 1.400.100 € festgesetzt.
Damit beträgt die Festsetzung der Verwaltungsumlage für das Haushaltsjahr 2022 je Einwohner 130 €.

§ 5

Zur Finanzierung der ungedeckten Betriebskosten der Kindertageseinrichtung werden die monatlichen Abschlagszahlungen je angemeldeten Kind auf 365,00 € festgesetzt.

§ 6

Der Höchstbetrag der Kassenkredite zur rechtzeitigen Leistung von Ausgaben nach dem Haushaltsplan wird auf 1.000.000,00 € festgesetzt.

§ 7

Als Anlage gilt der Stellenplan.

§ 8

Diese Haushaltssatzung tritt mit dem 01. Januar. 2022 in Kraft.

Kahla, den 15.12.2021
VG Südliches Saaletal
(im Original gezeichnet)
Voigt/Gemeinschaftsvorsitzende

Bekanntmachungsvermerk:
Vorstehende Satzung wurde vom Landratsamt Saale-Holzland-Kreis mit Schreiben vom 07.12.2021 unter Az. 902.5822/004 gewürdigt und wird hiermit öffentlich bekannt gemacht. Der Haushaltsplan der VG Südliches Saaletal für das Haushaltsjahr 2022 liegt vom 21.02.2022 - 08.03.2022 in der VG „Südliches Saaletal“, Kämmerei, Zimmer 301, Bahnhofstr. 23, Kahla, während der Sprechzeiten zur Einsichtnahme aus.

Verwaltungsgemeinschaft „Südliches Saaletal“

UNSER Standesamt

Liebe Einwohner der Verwaltungsgemeinschaft „Südliches Saaletal“ und der Stadt Kahla, liebe Gäste unserer schönen Region,

wir freuen uns, Sie im Rathaus der Stadt Kahla als ein gemeinsames Standesamt begrüßen zu dürfen.
Am 03. Januar haben wir unsere Arbeit in den sehr schönen, neu renovierten Büroräumen aufnehmen können.
Ob **Eheschließungen, Geburten, alle Namensänderungen, Vaterschaftsanerkennungen, Kirchenaustritte** wie auch die **Beurkundung von Sterbefällen und vieles mehr,** wir beraten Sie zu allen personenstandsrechtlichen Angelegenheiten.
Wir sind grundsätzlich zuständig für alle Einwohner der Verwaltungsgemeinschaft „Südliches Saaletal“ und der Stadt Kahla sowie für Jeden, dessen Personenstandseintrag in unserem Standesamt beurkundet ist bzw. fortgeführt wird. Und natürlich auch für die Bürger, die ein berechtigtes Interesse an einen dieser Personenstandseinträge haben.

Sie sind im Rathaus Kahla richtig (egal, wo wohnhaft), wenn Sie den Wunsch haben, an einem der folgenden Trauorte zu heiraten:

- Porzellankirche der Leuchtenburg
- Herzogssaal im „Alten Jagdschloss“ Hummelshain
- Kemenate in Orlamünde
- Rathaus Kahla, kleiner und großer Saal
- Bohlenstube Kahla.

Geburts- / Ehe- / Sterbeurkunden

Brauchen Sie eine Personenstandsurkunde, nutzen Sie bitte den Link zu den Vordrucken auf der Webseite der Verwaltungsgemeinschaft oder der Stadt Kahla. Auf dem Postweg, per E-Mail oder Fax können Sie die Anträge ausgefüllt an uns senden.

Sie erreichen uns wie folgt:

Standesamt der Stadt Kahla
Markt 10, 07768 Kahla

E-Mail:	standesamt@kahla.de	
Fax:	036424 77104	
Tel.:	Sabine Böttcher	036424 77340
	Marion Laqua	036424 77341.

Aus gegebenem Anlass ist das Rathaus bis auf Weiteres für den Publikumsverkehr geschlossen. Termine sind derzeit nur mit einem vorab vereinbarten Termin möglich.
Bei dringenden Fällen rufen Sie bitte an oder versuchen uns persönlich im Rathaus zu erreichen.

Ihre Standesbeamtinnen
Marion Laqua und Sabine Böttcher

Stellenausschreibung

Die Verwaltungsgemeinschaft „Südliches Saaletal“ sucht zum 01.08.2022 einen Auszubildenden oder Umschüler (m/w/d) für den Ausbildungsberuf

Verwaltungsfachangestellter (m/w/d);
Fachrichtung: Landes- und Kommunalverwaltung

Voraussetzung für die Einstellung ist ein erfolgreicher Realschulabschluss mit sehr guten bis guten Leistungen in Deutsch und Mathematik oder eine abgeschlossene Berufsausbildung.

Anforderungsprofil:

- Besonderes Interesse am kommunalen Geschehen, an Verwaltungsthemen, den Umgang mit Rechtsvorschriften und an der PC-Arbeit
- Fähigkeit zum selbstständigen, praxisorientierten Denken und Handeln
- Logisches Denkvermögen
- Strukturierte Arbeitsweise
- Teamfähigkeit, Kontaktfreudigkeit, Zuverlässigkeit
- Engagement und ein aufgeschlossenes und freundliches Auftreten

Nach erfolgreichem Abschluss der Ausbildung streben wir eine Weiterbeschäftigung an. Wir bieten Bezahlung nach Tarif (TVAÖD), flexible Arbeitszeiten und vielfältige Möglichkeiten der Fort- und Weiterbildung im Anschluss an die Ausbildung.

Einstellungstermin ist der 01.08.2022

Abiturienten können sich ebenfalls für den Ausbildungsberuf „Verwaltungsfachangestellter“ bewerben.
Anhand der eingereichten Bewerbungen behalten wir uns eine Vorauswahl vor.
Schwerbehinderte werden bei gleicher Eignung bevorzugt eingestellt.
Ihre vollständigen **Bewerbungsunterlagen** richten Sie bitte **bis zum 28.02.2022** an die

Verwaltungsgemeinschaft „Südliches Saaletal“
Kennwort „Bewerbung VFA“
Bahnhofstr. 23
07768 Kahla

Gemeinde Laasdorf

Gemeinde Laasdorf, Mitgliedsgemeinde der VG „Südliches Saaletal“, Bahnhofstr. 23, 07768 Kahla

Mitarbeiter (m/w/d) im Bauhof gesucht

Die Gemeinde Laasdorf stellt zum **nächstmöglichen Zeitpunkt** einen Mitarbeiter (m/w/d) auf Basis einer geringfügigen Beschäftigung im Bauhof ein.

Aufgaben:
- Grünflächenpflege (Rasenmahd, Beetpflege, Heckenschnitt)
- Winterdienst
- Instandsetzungs- und Reparaturarbeiten an gemeindlichen Gebäuden und an Kleingeräten

Anforderungen:
- Selbständige Arbeitsweise
- Verantwortungsbewusstes und zuverlässiges Verhalten
- PKW Fahrerlaubnis

Bedingungen:
- flexibler Arbeitseinsatz nach Bedarf und Arbeitsaufkommen (Rahmenarbeitszeit)
- Einstellung und Entlohnung nach Tarifvertrag (TVÖD-V)
- Teilzeitbeschäftigung nach dem Teilzeit- und Befristungsgesetz

Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen, bestehend aus Anschreiben, Lebenslauf, Arbeitszeugnis sowie einem Nachweis über Qualifizierungen bzw. Zertifikate, richten Sie bitte **bis zum 11.03.2022 an die Verwaltungsgemeinschaft „Südliches Saaletal“ Kennwort: „Laasdorf`,** Bahnhofstr. 23 in 07768 Kahla.

Laasdorf, 27.01.2022
gez.
Erdlei
Bürgermeister

Gemeinde Seitenroda

Gemeinde Seitenroda, Mitgliedsgemeinde der VG „Südliches Saaletal“, Bahnhofstr. 23, 07768 Kahla

Mitarbeiter (m/w/d) im Bauhof gesucht

Die Gemeinde Seitenroda stellt zum **nächstmöglichen Zeitpunkt** einen Mitarbeiter (m/w/d) im Bauhof ein.

Aufgaben:
- Grünflächenpflege (Rasenmahd, Beetpflege, Heckenschnitt)
- Winterdienst
- Instandsetzungs- und Reparaturarbeiten an gemeindlichen Gebäuden und an Kleingeräten

Anforderungen:
- Selbständige Arbeitsweise
- Verantwortungsbewusstes und zuverlässiges Verhalten
- PKW Fahrerlaubnis

Bedingungen:
- flexibler Arbeitseinsatz nach Bedarf und Arbeitsaufkommen (Rahmenarbeitszeit)
- Einstellung und Entlohnung nach Tarifvertrag (TVÖD-V)
- Teilzeitbeschäftigung nach dem Teilzeit- und Befristungsgesetz

Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen, bestehend aus Anschreiben, Lebenslauf, Arbeitszeugnis sowie einem Nachweis über Qualifizierungen bzw. Zertifikate, richten Sie bitte **bis zum 11.03.2022 an die Verwaltungsgemeinschaft „Südliches Saaletal“ Kennwort: „Seitenroda“,** Bahnhofstr. 23 in 07768 Kahla.

Seitenroda, 27.01.2022
gez.
Klüger
Bürgermeister

Gemeinde Zöllnitz

Gemeinde Zöllnitz, Bahnhofstr. 23, 07768 Kahla, Tel. 036424/59131, Mail: hauptamt@vg-suedliches-saaletal.de

Stellenausschreibung

Die **Gemeinde Zöllnitz** stellt ab **01.05.2022** einen Erzieher (m/w/d) für den Kindergarten „Zöllnitzer Spatzen“ ein.

Wir suchen einen **staatlich anerkannten Erzieher (m/w/d)**
- mit Begeisterung und Kreativität für unsere Konzepte,
- mit Liebe zur Natur und guten musikalischen Fähigkeiten
- mit einem hohen Maß an Engagement und Einsatzbereitschaft,
- mit Befähigung zur strukturierten Arbeitsweise und Organisationstalent,
- Teamfähigkeit und Flexibilität

Wir bieten:
- Beschäftigung gemäß Tarifvertrag TVöD-V,
- Einstellung nach dem Teilzeit- und Befristungsgesetz,
- Vielfältige Weiterbildungsmöglichkeiten

Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen richten Sie bitte **bis zum 31.03.2022 an die Verwaltungsgemeinschaft „Südliches Saaletal“,** Bahnhofstr. 23 in 07768 Kahla.

Zöllnitz, 27.01.2022
gez. Helmke
Bürgermeisterin

Nichtamtlicher Teil

Gemeinde Hummelshain

Der Förderverein Schloss Hummelshain e.V. informiert

Dachsanierung des Herzogin-Agnes-Flügels erfolgreich abgeschlossen

Der Hummelshainer Schlossverein ist bei der Sanierung des Neuen Jagdschlosses einen weiteren Schritt vorangekommen. Das Baugeschehen 2021 war sehr komplex und anspruchsvoll. Neben der Fortsetzung der Dachsanierung stand die aufwendige Schwammsanierung im Mittelpunkt – eines der größten Bauvorhaben seit vielen Jahrzehnten.

Rechts im Bild der eingerüstete Herzogin-Agnes-Flügel des Schlosses (Foto Meinecke)

Der sich über mehrere Etagen erstreckende Befall mit dem Echten Hausschwamm musste bei maximaler Schonung der historischen Bausubstanz wirkungsvoll bekämpft werden. Die Schwammbekämpfung wurde bereits im Dezember abgeschlossen, und nun fielen auch die Gerüste am Herzogin-Agnes-Flügel, der Ostseite des Schlosses, womit der 4. Bauabschnitt der Dachsanierung beendet werden konnte.

Kunstvolle Blecharbeiten wie die Zierspitzen der Dachgauben wurden in der Kunstschmiede Gerhardt in Knau gefertigt (Foto Hohberg)

Seit 2017 arbeitet der Verein an der Sanierung der stark geschädigten Dachlandschaft des 1885 erbauten herzoglichen Jagd- und Residenzschlosses, das inzwischen als Baudenkmal von nationaler Bedeutung eingestuft ist. Ermöglicht wird die Arbeit durch Fördermittel des Freistaats Thüringen und der Bundesrepublik Deutschland sowie durch private Spenden. Nach dem westlichen Herzog-Ernst-Flügel und dem sogenannten Mittelbau war nun der Ostflügel an der Reihe, einst Wohnbereiche von Herzogin Agnes von Sachsen-Altenburg. Dessen Dach war größtenteils noch mit der Schiefereindeckung von 1883 versehen, Dachflächen und Dachentwässerung befanden sich in einem höchst desolaten Zustand.

Zu Restaurieren waren auch die zahlreiche „englischen“ Schornsteine der Dachlandschaft (Foto Hohberg)

Im Verlauf von rund sieben Monaten konnten nun verschiedene Handwerksbetriebe ihr Können unter Beweis stellen. Zunächst mussten die Zimmerleute Schäden der alten Dachkonstruktion beheben. Alle Dachflächen erhielten eine neue Schalung und Schiefereindeckung. Beträchtlichen Aufwand erforderte die Restaurierung der umfangreichen, für das Neue Schloss charakteristischen Dachzier, also Ziergiebel und Dachziergitter, die kunstvollen Schornsteine im englischen Stil usw. Dafür hatte der Förderverein beim „Tag des offenen Denkmals“ und anderern Gelegenheiten Spenden eingeworben.

Einen fehlenden Obelisken fertigte Steinmetzmeister Schweiger aus Orlamünde neu an (Foto Hohberg)

Dank der günstigen Wetterverhältnisse konnten die Gerüste inzwischen abgebaut werden, und Besucherinnen und Besucher haben freien Blick auf die in allen Details wieder erstandene eindruckksvolle Dachlandschaft. Was für die Mitglieder des Fördervereins aber noch viel wichtiger ist: Nach dem jahrelang an vielen Stellen Regenwasser ins Schloss eingedrungen war und beträchtliche Schäden angerichtet hatte, ist das Bauwerk nun weitgehend trocken gelegt. Beendet sind die Arbeiten freilich noch lange nicht. Derzeit bereitet der Verein den 5. Bauabschnitt vor, die Sanierung der nach Süden geneigten Steildachfläche mit dem Sonnenuhrenturm. Im digitalen Bautagebuch des Fördervereins gibt es jederzeit aktuelle Informationen zum Baugeschehen auf Schloss Hummelshain: www. foerderverein-schloss-hummelshain.de

Nun ist das Gerüst gefallen und die Dachlandschaft des Herzogin-Agnes-Flügels erstrahlt in neuem Glanz (Foto Hohberg)

Förderverein Schloss Hummelshain e.V.
In der Welke 20
07768 Hummelshain
Tel. 036424/51919
Spendenkonto bei der Sparkasse Jena-Saale-Holzland:
IBAN: DE81 8305 3030 0018 0282 50
BIC: HELADEF1JEN

Gemeinde Rothenstein

500 Jahre Übersetzung des Neuen Testaments – ein früher Bibeldruck in Rothenstein

Die Luther-Bibel mit Holzschnitten von Lucas Cranach dem Jüngeren – gedruckt von Nicolaus Wolrab in Leipzig 1541, Teil 2:

Im Jahr 2022 wird vielerorts daran erinnert, dass Martin Luther 1522 – vor 500 Jahren – während seines Aufenthalts auf der Wartburg das Neue Testament aus dem Griechischen ins Deutsche übersetzt hat, in eine auch dem einfachen Volk verständliche Sprache. Die in den folgenden Jahren in vielen Auflagen erschienenen illustrierten Bibel-Drucke verbreiteten reformatorisches Gedankengut und förderten die Ausbildung des Neuhochdeutschen. Auch in unserer Region gibt es Zeugnisse dieses Vorgangs. Eine von der Werkstatt Lucas Cranachs mit Holzschnitten geschmückte Bibel, die wir 2017 im Pfarrarchiv Rothenstein fanden, haben wir Im Amtsblatt der VG Südliches Saaletal 1 / 2022, S. 7 f. vorgestellt. Der Beitrag ist ein Nachdruck aus dem reich bebilderten Aufsatz:
Helga Möbius-Sciurie: Rothensteiner Kirchen-Schätze – Botschaften in Wort und Bild. In: Rothensteiner Hefte Nr. 2, Zeugnisse von Wandel und Tradition (Schriften des Geschichts- und Heimatvereins Rothenstein/Oelknitz e. V., Redaktion Helga und Wolfgang Heinrich) 2018, S. 17 - 60.
Bemerkenswert an dieser Bibel-Ausgabe ist die Gestaltung der acht Autoren-Porträts im Neuen Testament. Die Verfasser der Evangelien und der Epistel erscheinen als gelehrte Männer in ihrer Studierstube, schreibend am Tisch sitzend, und erweisen sich so als Vorbilder für die Theologen der Reformation. Petrus wird nicht mehr als Begründer des Papsttums in Rom verehrt, sondern als einer der Apostel, der das Wort Gottes mit seinen Briefen an die in der Fremde verstreuten Christen sendet.

Abbildungen:

Titelblatt des Neuen Testaments mit Szenen aus dem Leben Jesu

Autorenbild des Petrus

Stadt Orlamünde

Der SV Orlamünde informiert

Bambini´s des SV Orlamünde bekommen T-Shirts und Turnbeutel:

Unsere Jüngsten im Verein haben durch finanzielle Hilfe von Petra Gäbler (Signal Iduna; Orlamünde) und ML Media Design (Kahla) einheitliche T-Shirts und einen Turnbeutel bekommen. Dies wurde letztes Jahr zu Weihnachten überreicht. Die Freude in den Kinderaugen war überwältigend.
Auch überwältigend ist die derzeitig Resonanz zu unserem Bambini-Training. Es werden immer mehr Kinder, vom Baujahr 2015-2017 und bekanntlich macht Sport noch mehr Spaß, wenn man ihn mit Anderen ausüben kann. Wenn Eure Kinder auch in diesen Jahren geboren sind und Lust auf Bewegung haben, dann meldet Euch gerne bei Thomas Gäbler (0160/7059116). Bei ihm erfahrt Ihr alle Informationen zum Sport und den jeweiligen Trainingstagen.

Neue Homepage für den SVO:

Nach jahrelanger Arbeit an der Homepage, wurde nun endlich die neue Webseite online gestellt. Zu finden sind wir weiterhin unter der üblichen Internetadresse: www.sv-orlamuende.de.
Schaut vorbei und gebt uns eine Rückmeldung, wie Ihr die neue Homepage findet. Für Anregungen, Infos oder Kritik dazu, könnt Ihr Euch per Mail (webseite@sv-orlamuende.de) oder direkt bei unserem Webmaster Klaus-Martin Stöcker (0176/84409501) wenden.

Neuer stellvertretender Vereinsvorsitzender:

Frank Maak, unser langjähriger stellvertretende Vereinsvorsitzende, musste aus zeitlichen und persönlichen Gründen sein Amt niederlegen. Zur letzten Mitgliederversammlung (03.11.2021) wurde der Abteilungsleiter Steeldarts, Webmaster und Presse-/Öffentlichkeitsbeauftragte Klaus-Martin Stöcker zum neuen Vize-Vorsitzenden gewählt.
Wir möchten uns ganz herzlich bei Frank Maak für sein Engagement und seine Jahrelange Arbeit bedanken und wir freuen uns, dass er dem Verein trotzdem im Vorstand als Beisitzer erhalten bleibt. Des Weiteren beglückwünschen wir Klaus-Martin Stöcker für das neue Amt und freuen uns weiterhin auf die gute Zusammenarbeit. Er steht Euch somit auch als Ansprechpartner zum SV Orlamünde zur Seite. Erreichbar ist er über info@sv-orlamuende.de oder unter 0176/84409501

2. Mannschaft der Darter bestreiten erstes Ligaspiel in 2022:

Am 05.02.2022 war die 2. Mannschaft unserer Saalewölfe (Abteilung Steeldarts) zu Gast bei den Sportfreunden aus Schalkau. Zum Spielmodus: gespielt werden 2 Doppelrunden (4 Spiele im Doppelmodus) und 4 Einzelrunden (4 Spieler je gegeneinander im Einzelmodus). Somit sind insgesamt 20 Sets zu spielen, je mit 501 Punkten (Best of 5 Legs), die am Board auf „Null“ gespielt werden müssen, mit einem abschließendem Double-Feld.
In der aufgelegten Übergangsliga, wollten unsere Pfeile-Werfer die verlorenen Punkte aus dem Hinspiel (9:11 Sets), dieses Mal mit nach Hause bringen. Die erste Doppelrunde ging mit 1:1 für beide Teams in die Bücher und in den folgenden 2 Einzelrunden legten die Schalkner Dartscrew richtig los. Mit einem Halbzeitstand von 2:8 gegen uns, wurde die Luft schon sehr dünn, die erhofften Punkte zu holen. Unsere Saalewölfe fanden aber in der

2. Hälfte aber noch einmal zu Ihrer Konzentration und starteten eine riesige Aufholjagd. Die 2. Doppelrunde ging wieder mit einem Remis aus, aber die folgenden Einzelspiele wurden von unseren Dartern so stark gespielt, dass es bis in die letzte Partie des Spieltages noch spannend blieb. Leider fehlte es unseren Spieler an dem bekannten Quäntchen Glück und somit verloren wir auch das Rückspiel gegen Schalkau mit 9:11 Sets. Trotz der ärgerlichen Niederlage überwiegt aber der positive Impuls aus dem Spiel. „Wir entwickeln uns stetig weiter und das liegt auch am regelmäßigen Training und an den Turnieren, an dem die Spieler teilnehmen. So einer Aufholjagd zollen wir unseren größten Respekt!“, so das Resümee von Abteilungsleiter Stöcker und den Kapitänen Rainer Bodenschatz und Ricardo Laqua. Nur der SVO!!!

Wissenswertes

Aktionswoche zum Frauentag vom 7. bis 12. März

Vom 7. bis 12. März findet im Landkreis die **Aktionswoche zum Internationalen Frauentag** statt. Das Gesundheitsamt, der Kreissportbund Saale-Holzland und das Jobcenter Saale-Holzland-Kreis organisieren dazu mit weiteren Partnern kostenfreie Bewegungsangebote für Frauen und Familien. Im Angebot stehen vier Termine, welche individuell und auch mehrfach genutzt werden können.
Start ist am Montag, dem **7. März** in **Bad Klosterlausnitz** zum **Buggy-Sport.** Bei diesem Bewegungsangebot für Mamas, an der frischen Luft, sind die Kinder während der Trainingsstunde im Buggy oder Kinderwagen dabei. Das Schnuppertraining findet in der Zeit von 10 Uhr bis 11 Uhr statt. Treffpunkt ist um 9.45 Uhr am Kurpark vor der Parkbühne. Anmeldungen können ab sofort unter Telefon 036691 70808 oder per Mail an gesundheitsfoerderung@lrashk.thueringen.de erfolgen.
Bewegung und Wissen stehen am **8. März,** dem Internationalen Frauentag, im Mühltal im Mittelpunkt. Auf dem knapp fünf Kilometer langen Rundweg kann man während der Wanderung an vier Stationen Wissen zu Gesundheit, Wald, Sport und Berufen sammeln. Zwei Durchgänge wird es geben. Von 10 bis 12 Uhr und 14 bis 16 Uhr besteht die Möglichkeit, spazieren zu gehen. Treff- und Endpunkt der **„Mühltalrunde“** ist jeweils der Schenkenplatz in der Ortsmitte Weißenborns. Dort stehen auch ausreichend Parkmöglichkeiten zur Verfügung.
Am Mittwoch, dem **9. März** ist für **Eisenberg** ein **Walking-Treff** organisiert. Am Fitnessclub ELAN in der Greinerstr. 2 (Gewerbepark, Innenhof) geht es los. Kostenlose Parkplätze sind vorhanden. Frauen und Familien mit Lust, eine Stunde Gutes für den Körper zu tun, sind herzlich eingeladen. Beginn ist für Ungeübte 15 Uhr und für diejenigen, die sich etwas mehr Laufpensum zutrauen 16 Uhr. Anmeldungen können ab sofort unter Telefon 036691 837900 und 036691 49246 oder per Mail an Jobcenter-Saale-Holzland-Kreis.BCA@jobcenter-ge.de erfolgen.
Kahla und ein **Familienbewegungstag** bilden den Abschluss der Aktivwoche. Am Samstag, dem **12. März,** ist der Rosengarten Start und Ziel. Der Kreissportbund hat zwei Strecken herausgesucht. Die Längere ist knapp acht Kilometer lang und beinhaltet bis zu zehn sportliche Übungen. Die kürzere ist im Profil etwas anspruchsvoller und integriert fünf zusätzliche Fitnessübungen. Ausgangspunkt ist der Sportplatz in Kahla. Dort erhalten die Teilnehmenden einen Laufzettel mit den Streckenverläufen und den empfohlenen Übungen an bestimmten Etappenpunkten. Die Wanderungen können individuell absolviert werden. Tageszeit und Tempo lassen sich selbst bestimmen. Spazieren, walken oder Nordic Walking sind gleichermaßen möglich. Über die Strecken wird in Kürze detailliert informiert.

Das Trio der Organisatorinnen um Katharina Rempke (Gesundheitsamt), Judith Sondermann (Kreissportbund) und Christina Haferung (Jobcenter SHK) wünschen sich reges Interesse an den Angeboten der Aktionswoche.
Mittelfristig werden Strecken für Wanderungen und Bewegungsangebote für alle Interessierten jeden Alters online abrufbar sein. Als Actionbound oder über die Komoot-App kann jederzeit via Smartphone oder Tablet auf geplante und aufgezeichnete Rundwege zurückgegriffen werden. Judith Sondermann vom Kreissportbund: „Wir arbeiten seit geraumer Zeit daran und fassen derzeit die Strecken zusammen.“ Dann kann es losgehen.
Vorerst aber sind alle herzlich eingeladen, an der Aktionswoche zum Internationalen Frauentag teilzunehmen. „Alle Frauen begrüßen wir dann mit einer kleinen Überraschung“, verrät Christina Haferung vom Jobcenter.

Judith Sondermann (Kreissportbund) und Christina Haferung (Jobcenter SHK)

Berufswelt entdecken am „Tag der Berufe“

Am 16. März 2022 live in regionalen Unternehmen und vom 17. bis 18.3. online

Am **16. März 2022** ist es wieder so weit. Unter dem Motto „#AusbildungKlarmachen“ organisiert die Arbeitsagentur den „Tag der Berufe“. Unternehmen der Region öffnen an diesem Tag ihre Türen für Schüler ab Klasse 7 und gewähren ihnen Einblicke in die Berufswelt. Die Jugendlichen können sich, auch gern gemeinsam mit ihren Eltern, die Arbeitsplätze vor Ort ansehen, mit Azubis und Mitarbeitern reden und ihre Wunschberufe live erleben. An den beiden darauffolgenden Tagen, am **17. und 18. März**, gibt es verschiedene Online-Angebote der lokalen Unternehmen und auch die Berufsberatung bietet Beratungstermine an.

Teilnehmen können auch hier Schüler ab Klasse 7. Benötigt wird ein Internetzugang und ein entsprechendes Endgerät (PC, Tablet, Handy) und schon kann man beim Online „Tag der Berufe“ dabei sein.
„Aktuell planen wir den Tag der Berufe auch als Präsenzveranstaltung zur Berufsorientierung. Natürlich legen wir Wert auf die Beachtung der aktuellen Bestimmungen zum Infektions- und Hygieneschutz. Falls die pandemische Entwicklung persönliche Besuche in den Unternehmen nicht zulassen, gibt es an den beiden Folgetagen die zusätzlichen virtuellen Angebote der Firmen. Es lohnt sich also in jedem Fall, sich für den Tag de Berufe anzumelden und mehr über berufliche Möglichkeiten zu erfahren“, sagt Stefan Scholz, Leiter der Ostthüringer Arbeitsagenturen.
Jugendliche, die am „Tag der Berufe“ im Unternehmen oder online teilnehmen wollen, können sich ab sofort unter **www.tagderberufe.de** anmelden. Einfach auf die Website klicken, Unternehmen und Beruf aussuchen und sich gleich online eintragen. Eine Anmeldung ist bis **zum 10. März 2022** möglich.

Berufsberater bieten Unterstützung

Bei Fragen können sich die Schülerinnen und Schüler oder auch die Eltern gern an die Berufsberatung der Arbeitsagentur Jena wenden. Termine, auch für eine Videoberatung, können unter der **Servicenummer 03641 379 999 oder per Mail unter jena.berufsberatung@arbeitsagentur.de** vereinbart werden.

Waldbauernschule Thüringen

Ansprechpartner:
Waldbesitzerverband
für Thüringen 03624 - 313880

- Waldbauliche Fragen der Waldbewirtschaftung
  z.B. Wie werden Kahlflächen kostengünstig mit welchen Bäumen aufgeforstet? Welche Bäume sollen bei einer Durchforstung entnommen werden? Wie kann ich meinen Bestand verjüngen?
- Gesetzliche Grundlagen der Waldbewirtschaftung
  z.B. Welche Rechte und Pflichten hat der Waldbesitzer?
- Überblick über aktuelle Fördermöglichkeiten
  z.B. Welche Maßnahmen werden bei der Waldbewirtschaftung gefördert?
- Standortansprüche der wichtigsten Baumarten
  z.B. Welche Baumarten sollte ich in meinem Wald pflanzen? Woher bekomme ich Standortsinformationen?
- Grundlagen der Holzvermarktung
  z.B. Welche Möglichkeiten habe ich mein Holz zu verkaufen? Nach welchen Kriterien wird Holz sortiert?
- Kalkulationsverfahren wichtiger Forstarbeiten
  z.B. Wie viel Erlös bringt der Holzverkauf? Wie viel kostet der Holzeinschlag? Wie kann ich einen Gewinn erzielen?
- Grundlagen zu Steuern im Forstbetrieb
  z.B. Muss ich meinen Gewinn aus der Waldbewirtschaftung versteuern? Wie wird der Gewinn ermittelt? Muss ich beim Holzverkauf Umsatzsteuern geltend machen? Muss eine FBG Körperschaftssteuern zahlen?
- Erkennung und Bewertung von Wildschäden
  z.B. Wie sehen Wildschäden aus und was kann ich dagegen tun?
- Praktische Handlungsempfehlungen zur Waldbewertung
  z.B. Wie erfahre ich wie viel mein Wald wert ist?
- Halbtägige Exkursion im Wald zur Vertiefung waldbaulicher und ökonomischer Themen

Ablauf:
Die Waldbauernschule findet an zwei Wochenenden
(von Freitag bis Sonntag) an folgenden Terminen statt:

Termine	Ort
04. März 2022 - 06. März 2022 11. März 2022 - 13. März 2022	Leuchtenburg Kahla

Kosten: 80,-- € für beide Wochenenden
Referenten: Dr. Matthias Hellmund
Karsten Spinner
Anmeldung: Geschäftsstelle des Waldbesitzerverbandes
Weidigstraße 3a
99885 Ohrdruf
Tel: 036 24-31 38 80
E-Mail: info@wbv-thueringen.de
www.wbv-thueringen.de

Der Förderverein „Mahn- und Gedenkstätte Walpersberg e.V.“ mit Sitz in Kahla informiert

Vorab weisen wir darauf hin, dass alle unsere Artikel urheberrechtlich geschützt sind und eine Nutzung – auch auszugsweise oder im veränderten Wortlaut – rechtliche Schritte nach sich zieht. Voraussetzung für eine Nutzung/Veröffentlichung/Verwendung in jeglicher Form durch Dritte ist eine schriftliche Genehmigung des Vereins.

Tagebuch eines Deportierten, Teil 3

Samstag, der 7. April 1945, heute war es Balilla wieder möglich bei Familie Hubl zu arbeiten, er brauchte das Essen. Während eines Gesprächs mit Margarethe passierte etwas Ungewöhnliches. Unter Tränen bat Sie Balilla nicht ins Lager zurückzukehren, sondern zu fliehen. Sie hatte gehört, dass es einen Befehl gab, der besagt, alle Zwangsarbeiter zu töten.
„*Ich sagte Margarethe, dass ich ins Lager zurückgehen müsste, weil mein Bruder noch dort war. Ich bat sie um ein Brot, ein Schachtel Streichhölzer und eine Karte der Gegend. Sie gab mir alles, ich verabschiedete mich und versicherte ihr, dass wir uns auf jeden Fall wiedersehen würden.*“

Guiseppe Bolognesi, Bruder von Balilla

Im Lager zurück, stellte er fest, dass es nur noch den ausländischen Werkschutz aber keine SS mehr im Lager gab. Die Stimmung war angespannt, die Zwangsarbeiter rechneten mit den Schlimmsten. Ihnen wurde angedroht, nicht mehr nach Italien zurückzukehren. Daraufhin plante Balilla zu fliehen, den vorrückenden Alliierten entgegen. Er bespricht den Fluchtplan mit seinen Kameraden, überzeugte jedoch nur wenige sich ihm anzuschließen. Vor allem sein Bruder Guiseppe, der sehr geschwächt war, wollte nicht mit, um die Flucht nicht zu behindern. Letztendlich konnte Ballila ihn überreden, doch noch mitzukommen.

Am 8. April 1945, nachts, begann die Flucht der 7-köpfigen Gruppe. Als der Morgen dämmerte ist ihnen klar, dass sie Gefahr laufen vom Volkssturm entdeckt zu werden. Wo genau sie sind, wo genau die Frontlinie der Alliierten, sie wissen es nicht. Im Schutz von Bäumen und Büschen gingen sie bis zum Abend weiter und fanden in einem Waldstück einen Platz zum Übernachten. Hier wurden sie von bewaffneten Deutschen entdeckt.
Der Gruppe gelingt trotz Beschuss die Flucht, keiner wurde getötet oder verletzt.
Bei Meckfeld, Nähe Bad Berka, angekommen entschlossen sie sich in einer Feldscheune auszuruhen und auf die Alliierten zu warten. Sie hörten bereits das Artilleriefeuer und im freien Gelände bestand ständig die Gefahr von alliierten Tieffliegern beschossen zu werden. Am 12. April um 12.30 Uhr, hielt ein amerikanischer Jeep vor der Scheune, Soldaten mit Waffen im Anschlag betraten die Scheune und stießen hier auf die kleine Gruppe. Nach 4 Tagen Flucht waren sie endlich frei!
Ihre wiedergewonnene Freiheit machte Balilla Mut, sie brauchten etwas zu Essen. Mit einigen Kameraden machte er sich auf den Weg ins nächstliegende Dorf, wo sie auf weitere Amerikaner trafen, die sie mit Lebensmitteln versorgten. Am selben Abend hielt erneut ein US-Jeep vor der Scheune, diesmal waren die Soldaten in Begleitung eines Sanitäters, der sich um seinen kranken Bruder kümmerte. Die Soldaten erklärten, dass jetzt neben der Scheune ein Feldlager aufgebaut wird, das noch am selben Tag errichtet war und ihnen freien Zugang bot.

US-Feldlager, Skizze Balilla

So vergingen die Tage und ihre Lebensumstände verbesserten sich von Tag zu Tag. Essen hatten sie nun ausreichend und selbst für neue Kleidung wurde gesorgt. Inzwischen war es Ende April und der Abschied stand bevor, sie wollten endlich nach Hause, zu ihren Familien. Darum baten sie die Soldaten, ihre Gruppe nach Weimar zu bringen.
Dort angekommen, fanden sie nach langem Suchen endlich eine Unterkunft, in der ehemaligen Gestapoleitstelle.

Marstallgebäude, ehemals Gestapoleitstelle

Das Kriegsende in Europa, am 8. Mai, erlebten Balilla und seine Kameraden in Weimar. Sie warteten sehnsüchtig auf die Bearbeitung ihrer Dokumente für die Heimreise. In Weimar begegnete Balilla überraschend auch den ehemaligen Lagerleiter vom Lager „Rosengarten“.
Balilla nutzte zwar die Zeit des Wartens, dachte aber auch an Kahla und Familie Hubl. Nach einer Woche entschied er sich noch einmal nach Kahla zurückzukehren. Er trifft sich mit Margarethe und blieb einige Tage bei der Familie.
Freitag, den 29. Juni 1945 erhielt die Gruppe die langersehnte Nachricht, sie konnten ihre Heimreise antreten.
„*Wir machen uns zu Fuß auf den Weg, der uns nach Hause führen soll!*“

Kaserne in Mittelwald

Mit dem Zug ging es von Weimar nach Eisenach. Hier, in einem großen Durchgangslager der US-Armee untergebracht, trafen sie auf weitere ehemalige Zwangsarbeiter der „REIMAHG“ und schlossen sich mit ihnen zu einer Gruppe zusammen. Mitte Juli 1945 ging es für alle weiter, sie fuhren mit dem Zug von Eisenach nach Frankfurt, über Würzburg, Nürnberg, München bis Mittelwald, übernachteten hier in einer Kaserne der Gebirgsjäger, von wo sie am nächsten Tag mit LKWs Richtung Brennerpass gebracht wurden, um mit dem Zug weiter nach Italien zu fahren. Leider ging ihr gesamtes Gepäck vor der Abfahrt verloren, da der zweite LKW nicht rechtzeitig ankam.

Am 25. Juli abends trafen sie endlich auf den Bahnhof in Albacina ein, nicht weit von ihrem Heimatdorf.
„*Wir machten uns frohen Herzens auf dem Weg, es trennten uns noch 20 Kilometer von unserem Dorf.*“
Nach 14 Monaten waren Balilla und sein Bruder Guiseppe wieder zuhause in Esanatoglia.

Balillas Geschichte endet nicht mit seiner glücklichen Heimkehr. Er erkennt, dass das erlebte Leid der deportierten Italiener schnell in Vergessenheit geriet. Er beginnt seine Erinnerungen und Aufzeichnungen als Buch zu verfassen und sein Wissen, seine Erlebnisse in Schulen, Vorträgen und Gesprächen der neuen Generation weiterzugeben. Er kam nachfolgend fast jedes Jahr mit seiner Familie nach Kahla, nahm an den Gedenkfeierlichkeiten teil, traf sich immer mit Familie Hubl und sprach mit vielen Interessierten über seine Zeit als Zwangsarbeiter auch mit Veteranen der US-Armee. Er war ein freundlicher, überall beliebter ruhiger Mann, ohne Vorwürfe.

Ein Zitat von Balilla, dass er in einer seiner Ansprachen während einer Gedenkfeier sagte, ist zeitlos zutreffend:

„*Man muss von den Lagern sprechen,*
damit ihre Türen für immer geschlossen bleiben,
damit es in der Welt keine Drahtzäune mehr gibt!“

Balilla starb 2014, doch sein Vermächtnis lebt weiter durch seine Familie, die weiterhin nach Kahla kommt.

Zustellreklamationen

richten Sie bitte telefonisch, unter Nennung Ihrer vollständigen Adresse, an Tel.: 03677 205031 oder schriftlich per E-Mail: post@wittich-langewiesen.de